

Verklebeanleitung

1. Untergrund gut reinigen

Die zu beklebende Fläche muss sehr gut gereinigt werden.

Teerflecken und Verschmutzungen müssen unbedingt entfernt werden. Frischer Lack muss völlig durchgetrocknet sein. Die Raumtemperatur sollte über 12 °C liegen.

2. Aufkleber ausrichten

Wir empfehlen, den Aufkleber vor der Montage trocken auszurichten.

Bewegen Sie den Aufkleber an der zu beklebenden Stelle in die richtige Position und fixieren ihn mit Klebestreifen, Malerkrepp oder ähnlichem.

Bei großen Dekoren, die aus mehreren einzelnen Segmenten bestehen, empfiehlt es sich, die Folie vor der Montage in mehrere Einzelteile zu zerschneiden. Markieren Sie jetzt die Ecken mit Klebeband, damit Sie anschließend den Aufkleber besser positionieren können.

3. Klebeschrift und Untergrund befeuchten

Bevor der Aufkleber mit der Transferfolie von der Schutzfolie abgezogen wird,

ist die zu beklebende Fläche mit einer Spülmittellösung (auf 1/2 Liter Wasser 2-3 Tropfen Spülmittel) komplett zu benetzen. Legen Sie den Aufkleber auf eine glatte Fläche (Tisch, Tapezierbrett usw.) und streichen Sie ihn mit einem Gummirakel (alte Kreditkarte oder ähnlichem) möglichst glatt. Nun drehen Sie den Aufkleber um, so dass die durchsichtige Montagefolie (Montagepapier) nach unten zeigt und ziehen das undurchsichtige Wachspapier in einem Winkel von 180° ab. Achten Sie darauf, dass die Motive auf der Montagefolie haften bleiben. Berühren Sie die Klebeschicht möglichst wenig mit den Händen. Auch die Klebeseite des Aufklebers sollte jetzt mit Wasser eingesprüht werden. Mit Hilfe der Spülmittellösung kann der Aufkleber mehrfach von der zu beklebenden Fläche gelöst werden, bis die optimale Position gefunden und keine Wellen mehr vorhanden sind.

4. Aufkleben

Positionieren Sie nun den Aufkleber an den zuvor angebrachten Markierungen. Richten Sie die Motive auf dem Untergrund aus. Richten Sie sich dabei nicht nach der Montagefolie, sondern nach den Motiven.

Wenn die richtige Position gefunden wurde, wird mit dem Gummirakel die Spülmittellösung und alle Luftbläschen von der Mitte des Aufklebers nach Außen hin herausgestrichen.

5. Übertragungspapier entfernen

Warten Sie mindestens 15 – 30 min. bevor Sie die Montagefolie entfernen. Probieren Sie vorsichtig, ob die Motive schon auf der Fläche kleben bleiben. Sollte dies nicht der Fall sein, sollten Sie mit dem Abziehen der Transferfolie noch warten. Ziehen Sie die Montagefolie in einem Winkel von 180° langsam und gleichmäßig ab.

Achten Sie darauf, dass nun die Motive auf dem Untergrund kleben bleiben.

Eventuelle Blasen an einer Seite mit einer Stecknadel einstechen und von der anderen Seite her ausstreichen.

Beachten Sie, dass der Klebstoff der Folienschrift erst nach 24 Stunden die optimale Haftung erreicht.

Vorsorglich sollte die Fläche/der Wagen mind. 5 Tage nicht in eine Waschstraße oder mit chem. Mitteln gereinigt werden, damit der Kleber genügend Zeit zum Anziehen hat.

Nach dieser Zeit können Waschanlagen wieder sorgenlos besucht werden.

Zur Demontage der Aufkleberfolien reicht ein Fön mit dem man die Aufkleber erwärmt und dann leicht und rückstandsfrei wieder ablösen kann.

Die Firma Eyecatcher Communications verwendet 8 Jahresfolien, d.h. der Hersteller garantiert für die Haltbarkeit der Folie bei sachgemäßer Behandlung 8 Jahre Lebensdauer.

Wir übernehmen keine Haftung für Folien, die nicht von uns selbst montiert wurden.